



# GeoFachdaten BW – Rohstoffvorkommen: Karte der mineralischen Rohstoffe (KMR50), Aussagesicherheit (KMR\_AS) und Lagerstättenpotenzial (KMR\_LP)

REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG

Abteilung 9 – Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau (LGRB)

Referat 96 – Landesrohstoffgeologie

## Inhalt

1	Einführung .....	3
2	Datenherkunft .....	4
3	Nutzungshinweise (Maßstabsbereich).....	4
4	Thematische Gliederung und Datenfelder.....	4
4.1	Rohstoffvorkommen (roh_rfv) .....	6
4.2	Rohstoffvorkommen, vorläufig (außerhalb bearbeitetem Gebiet, roh_uek).....	7
4.3	Rohstoffvorkommen unter Tage (roh_tlr).....	8
4.4	Vorkommen von Gesteinen mit ungünstigen Materialeigenschaften (roh_ume).....	8
4.5	Nutzbare Kies- und Sandmächtigkeiten im Oberrheingraben (roh_kmf) .....	9
4.6	Zusätzliche Angaben zu den nutzbaren Kies- und Sandmächtigkeiten im Oberrheingraben (roh_kmz) .....	9
4.7	Bedeutsame Aufschlüsse und Profile (roh_bo) .....	9
4.8	Rohstoffgeologischen Schnittlinien (roh_sl).....	10
4.9	Bearbeitetes Gebiet (lgrb_roh_rsv_ov) .....	10
4.10	Aussagesicherheit und Lagerstättenpotenzial (roh_as, roh_lp) .....	11

5	Kartographische Darstellung.....	13
6	Bezugssystem .....	14
7	Literatur.....	14
8	Rechtliche Hinweise .....	14
8.1	Lizenz.....	14
8.2	Haftung .....	15

## 1 Einführung

Die GeoFachdaten BW – Rohstoffvorkommen: Karte der mineralischen Rohstoffe (KMR50), Aussagesicherheit (KMR\_AS) und Lagerstättenpotenzial (KMR\_LP) stellen drei harmonisierte, blattschnittfreie Datensätze zur Landesrohstoffgeologie von Baden-Württemberg dar und sind Teil der „Integrierten Geowissenschaftlichen Landesaufnahme“ (GeoLa) des LGRB. Der Themenbereich Rohstoffgeologie gibt eine Übersicht über die rohstoffgeologischen Verhältnisse, der Aussagesicherheit und des Lagerstättenpotenzials in Baden-Württemberg.

Die Methodik zur Beschreibung von Rohstoffvorkommen und ihrer Klassifikation nach Aussagesicherheit und Lagerstättenpotenzial sowie ihre Attribute basieren auf der Karte der mineralischen Rohstoffe von Baden-Württemberg 1 : 50 000 und sind im [LGRBwissen Rohstoffe des Landes](#) sowie im [Fachbericht 2019/1](#) zur Erstellung von Rohstoffkarten als Grundlage der Rohstoffsicherung in Baden-Württemberg erläutert.

Im Themenbereich Rohstoffvorkommen gliedern sich die GeoFachdaten BW in die drei Datensätze Rohstoffvorkommen: Karte der mineralischen Rohstoffe (KMR50), Aussagesicherheit (KMR\_AS) und Lagerstättenpotenzial (KMR\_LP), welche jeweils zahlreiche Layer zur Rohstoffgeologie des Landes beinhalten.

Der Datensatz Rohstoffvorkommen: Karte der mineralischen Rohstoffe (KMR50) beinhaltet die Rohstoffvorkommen des Landes sowie alle relevanten Themen, welche für die Abgrenzung von Rohstoffvorkommen interessant sind, z. B. die Verbreitung von Gesteinen mit ungünstigen Materialeigenschaften. Die Rohstoffvorkommen sind nach Rohstoffgruppen gegliedert: Kiese, sandig, Sande, z. T. kiesig, Sande aus verwitterten Sandsteinen, der Gruppe der Natursteine für den Verkehrswegebau, Baustoffe und als Betonzuschlag mit den Untergruppen: Kalksteine, Vulkanite, Plutonite und Metamorphite sowie den Rohstoffgruppen Naturwerksteine, Zementrohstoffe, Trasszementrohstoff Suevit, Hochreine Kalksteine für Kalkprodukte (Weiß- und Brandkalke), Ziegeleirohstoffe und Ölschiefer. Zu den Rohstoffvorkommen steht z. T. eine textliche Beschreibung im PDF-Format zur Verfügung.

Der Datensatz Rohstoffvorkommen: Aussagesicherheit (KMR\_AS) gibt Auskunft über das Auftreten von bauwürdigen Bereichen innerhalb des Rohstoffvorkommens sowie zum Erkundungsgrad des Vorkommens. Da einige Rohstoffvorkommen eine kombinierte Nutzungsmöglichkeit wie z. B. Natursteine Kalksteine und Hochreine Kalksteine für Weiß- und Branntkalke aufweisen, können für ein Rohstoffvorkommen auch zwei Aussagesicherheiten je nach Rohstoffgruppe vergeben werden.

Der Datensatz Rohstoffvorkommen: Lagerstättenpotenzial (KMR\_LP) ist eine Klassifikation der Rohstoffvorkommen nach rohstoffgruppenspezifischen Kriterien. Der Begriff Lagerstättenpotenzial gibt an wie groß die Wahrscheinlichkeit nach vorliegenden Daten ist, dass in einem definierten Gebiet Lagerstätten der angegebenen Rohstoffgruppe auftreten

können. Da einige Rohstoffvorkommen eine kombinierte Nutzungsmöglichkeit wie z. B. Natursteine Kalksteine und Hochreine Kalksteine für Weiß- und Branntkalke aufweisen, können für ein Rohstoffvorkommen auch zwei Lagerstättenpotenziale je nach Rohstoffgruppe vergeben werden.

Weitere Informationen zu Rohstoffvorkommen, Aussagesicherheit und Lagerstättenpotenzial sind in LGRBwissen unter [Rohstoffe des Landes](#) zu finden.

## 2 Datenherkunft

Grundlage der Rohstoffvorkommen: Karte der mineralischen Rohstoffe 1 : 50 000 (KMR50), Aussagesicherheit (KMR\_AS) und Lagerstättenpotenzial (KMR\_AS) sind die aus der rohstoffgeologischen Kartierung und Betriebserhebungen gewonnenen Daten sowie die bisher publizierten Karten der mineralischen Rohstoffe von Baden-Württemberg 1 : 50 000 (KMR50), die Prognostischen Rohstoffkarten (PRK) und die Lagerstättenpotenzialkarten (LPK).

## 3 Nutzungshinweise (Maßstabsbereich)

Die Rohstoffvorkommen: Karte der mineralischen Rohstoffe 1 : 50 000 (KMR50), Aussagesicherheit (KMR\_AS) und Lagerstättenpotenzial (KMR\_LP) stellen wichtige Informationen für die Landes-, Regional- und Flächennutzungsplanung sowie für Lehre und Forschung zur Verfügung. Die vorliegenden Daten wurden für den Maßstab 1 : 50 000 konzipiert. Die Nutzung und Interpretation der Rohstoffvorkommen ist für einen mittleren Maßstabsbereich von ca. 1 : 25 000 bis ca. 1 : 100 000 geeignet. Aussagen über Einzelgrundstücke können nicht abgeleitet werden. Hierfür sind nähere Untersuchungen vor Ort erforderlich. Entsprechend dem Darstellungsmaßstab sind die Verbreitungen der rohstoffgeologischen Einheiten und die Beschreibungen ihrer Eigenschaften generalisiert. Die Inhalte basieren auf kontinuierlich fortgeschriebenen digitalen Geodatensätzen.

## 4 Thematische Gliederung und Datenfelder

Die Datensätze der Rohstoffvorkommen: Karte der mineralischen Rohstoffe 1 : 50 000, (KMR50), Aussagesicherheit (KMR\_AS) und des Lagerstättenpotenzials (KMR\_LP) beinhalten folgende Layer:

Rohstoffvorkommen: Karte der mineralischen Rohstoffe 1 : 50 000 (KMR50)

- Rohstoffvorkommen (roh\_rfv)
- Rohstoffvorkommen, vorläufig (außerhalb bearbeitetem Gebiet, roh\_uek)

- Rohstoffvorkommen, unter Tage (roh\_tlr)
- Vorkommen von Gesteinen mit ungünstigen Materialeigenschaften (roh\_ume)
- Nutzbare Kiesmächtigkeiten im Oberrheingraben (roh\_kmf)
- Zusätzliche Angaben zur nutzbaren Kies- u. Sandmächtigkeit (roh\_kmz)
- Bedeutsame Aufschlüsse und Profile (roh\_bo)
- Rohstoffgeologische Schnittlinien (roh\_sl)
- Bearbeitetes Gebiet (lgrb\_roh\_rsv\_ov)

#### Rohstoffvorkommen: Aussagesicherheit (KMR\_AS)

- Kiese, sandig inkl. Gruse aus Plutoniten und Metamorphiten sowie Hangschutt (roh\_as\_KS)
- Sande, z. T. kiesig (roh\_as\_KS\_S)
- Sande aus verwitterten Sandsteinen (Mürbsandsteine) (roh\_as\_KS\_M)
- Natursteine Kalksteine (roh\_as\_NST\_K)
- Natursteine Vulkanite (roh\_as\_NST\_V)
- Natursteine Plutonite (roh\_as\_NST\_P)
- Natursteine Metamorphite (roh\_as\_NST\_M)
- Naturwerksteine (roh\_as\_NWS)
- Zementrohstoffe (roh\_as\_ZRS)
- Trasszementrohstoff Suevit (roh\_as\_SUEVIT)
- Hochreine Kalksteine für Weiß- und Branntkalke (roh\_as\_KALKPR)
- Ziegeleirohstoffe (roh\_as\_ZIE)
- Ölschiefer (roh\_as\_ERS)
- Sulfatgesteine (roh\_as\_SULF)

#### Rohstoffvorkommen: Lagerstättenpotenzial (KMR\_LP)

- Relativer Rohstoffvorrat im Oberrheingraben: Kiese, sandig (roh\_lp\_KS\_OR)
- Kiese, sandig Oberschwabens und des Hochrheins inkl. Gruse aus Plutoniten und Metamorphiten sowie Hangschutt (roh\_lp\_KS\_OS)
- Sande, z. T. kiesig (roh\_lp\_KS\_S)
- Sande aus verwitterten Sandsteinen (Mürbsandsteine) (roh\_lp\_KS\_M)
- Natursteine Kalksteine Muschelkalk (roh\_lp\_NST\_K\_M)
- Natursteine Kalksteine Oberjura (roh\_lp\_NST\_K\_OJ)

- Natursteine Vulkanite (roh\_lp\_NST\_V)
- Natursteine Plutonite (roh\_lp\_NST\_P)
- Natursteine Metamorphite (roh\_lp\_NST\_M)
- Hochreine Kalksteine für Weiß- und Branntkalke (roh\_lp\_KALKPR)
- Zementrohstoffe (roh\_lp\_ZRS)
- Ziegeleirohstoffe (roh\_lp\_ZIE)
- Vorratsklassen der Rohstoffvorkommen: Sulfatgesteine (roh\_lp\_SULF)

## 4.1 Rohstoffvorkommen (roh\_rfv)

Die in diesem Layer nach Rohstoffgruppen farbig unterschiedlich dargestellten Flächen zeigen Lage, Art und Ausdehnung von oberflächennahen Rohstoffvorkommen, die im Zuge der landesweiten rohstoffgeologischen Bestandsaufnahme durch das LGRB abgegrenzt wurden. Für die dargestellten Rohstoffvorkommen wird davon ausgegangen, dass sie insgesamt oder in Teilbereichen Rohstofflagerstätten enthalten, welche aber noch durch ausreichend detaillierte Erkundung näher festzulegen sind. Außerhalb der farbig dargestellten Fläche werden hingegen keine oder nur kleine, d. h. nicht raumplanerische relevante, Rohstoffvorkommen erwartet.

Die Abgrenzung der dargestellten Rohstoffvorkommen wird mittels Untersuchungen im Sinne einer Übersichtskartierung bzw. Vorerkundung durchgeführt. Die Ergebnisse sind nicht geeignet für die unmittelbare Planung von Abbauvorhaben, sondern erleichtern die Auswahl von Erkundungsgebieten sowie die regionalplanerische Ausweisung von Vorranggebieten zum Abbau und zur Sicherung von oberflächennahen Rohstoffen.

Eine Abgrenzung von Rohstoffvorkommen erfolgt nach den rohstoffgeologischen Kriterien der Karte der mineralischen Rohstoffe von Baden-Württemberg 1 : 50 000. Bei der rohstoffgeologischen Aufnahme werden die Gesteinszusammensetzung, Gesteinsqualität, nutzbare Mächtigkeit, Abraummächtigkeit sowie der Mindestvorrat berücksichtigt.

Für diese Vorkommen liegen Vorkommensbeschreibung im PDF-Format vor. Durch die Auflösung der Blattschnittsgrenzen der gedruckten Kartenwerke zu einem landesweiten digitalen Datensatz liegen die Beschreibungen der nun blattschnittsfreien Vorkommen z. T. noch nicht vollständig vor.

Da das Land zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht vollständig nach den Kriterien der Karte der mineralischen Rohstoffe von Baden-Württemberg (KMR50) kartiert ist, liegen Rohstoffvorkommen noch nicht landesweit vor. Die Daten werden kontinuierlich fortgeschrieben. Für eine landesweite Übersicht der Rohstoffvorkommen Baden-Württembergs kann das vorliegende Layer mit dem Layer Rohstoffvorkommen, vorläufig (roh\_uek) kombiniert werden.

**Tab. 1: Attribute der Rohstoffvorkommen**

Attributname	Datentyp	Bedeutung
olan_id	Int	Identifikationsnummer des Polygons
ke_id	Int	Schlüssel zur Darstellung der Rohstoffgruppe und Aussagesicherheit
ke_text	Text	Name des Schlüssels zur Darstellung der Rohstoffgruppe und Aussagesicherheit
name	Text	Name des Vorkommens
leg_id	Text	Schlüssel zur Rohstoffgruppe
leg_text	Text	Name der Rohstoffgruppe
lage	Text	Lage des Rohstoffvorkommens
flgr	Number	Flächengröße aus der Rohstoffflächen-Datenbank
jahr	Int	Jahr der Bearbeitung
stratmap	Text	Stratigraphie
statdat	Text	Abrufdatum der Daten
link	Text	Link zur Vorkommensbeschreibung im pdf-Format

## 4.2 Rohstoffvorkommen, vorläufig (außerhalb bearbeitetem Gebiet, roh\_uek)

Das Layer Rohstoffvorkommen, vorläufig (außerhalb bearbeitetem Gebiet) beinhaltet Rohstoffvorkommen in den Bereichen des Landes, welche noch nicht nach den Kriterien der Karte der mineralischen Rohstoffe 1 : 50 000 (KMR50) kartiert wurden. Die dargestellten Flächen sind eine Zusammenstellung aus der prognostischen Rohstoffkarte (PRK) und Rohstoffvorkommen, welche im Rahmen von Gutachten für die Regionalverbände abgegrenzt wurden. Sie zeigen eine Verteilung von prognostizierten Rohstoffvorkommen, die nach anderen Kriterien wie z. B. der maximalen bzw. durchschnittlichen Abraummächtigkeit abgegrenzt wurden.

Weiterhin gilt die Beschreibung aus Kap. 4.1 Rohstoffvorkommen.

Für diese Vorkommen liegt keine Vorkommensbeschreibung im PDF-Format vor.

Zur Erstellung einer landesweiten Übersichtskarte der Rohstoffvorkommen ist das vorliegende Layer mit dem Layer Rohstoffvorkommen zu kombinieren.

**Tab. 2: Attribute der Rohstoffvorkommen, vorläufig (außerhalb bearbeitetem Gebiet)**

Attributname	Datentyp	Bedeutung
ke_id	Int	Schlüssel zur Darstellung der Rohstoffgruppe und Aussagesicherheit
ke_text	Text	Name des Schlüssels zur Darstellung der Rohstoffgruppe und Aussagesicherheit
leg_id	Text	Schlüssel zur Rohstoffgruppe
leg_text	Text	Name der Rohstoffgruppe
herkunft	Text	Herkunft der Daten: prognostische Rohstoffkarte, Gutachten für Regionalverbände

Attributname	Datentyp	Bedeutung
jahr	Int	Jahr der Bearbeitung
statdat	Text	Abrufdatum der Daten

### 4.3 Rohstoffvorkommen unter Tage (roh\_tlr)

Das Layer Rohstoffvorkommen unter Tage (roh\_tlr) beinhaltet Polygone zur Verbreitung von tiefliegenden Rohstoffen wie z. B. Steinsalz, Erdöl und Erdgas, die durch Bohrungen erkundet bzw. angetroffen wurden. Gebiete zwischen den Bohrungen wurden interpoliert.

Für die dargestellten Vorkommen liegen keine Vorkommensbeschreibung im PDF-Format vor.

**Tab. 3: Attribute der Rohstoffvorkommen, tiefliegend**

Attributname	Datentyp	Bedeutung
ke_id	Int	Schlüssel zur Darstellung der Rohstoffe, tiefliegend
ke_text	Text	Beschreibung des tiefliegenden Rohstoffs
statdat	Text	Abrufdatum der Daten

### 4.4 Vorkommen von Gesteinen mit ungünstigen Materialeigenschaften (roh\_ume)

In diesem Layer wird die flächenhafte Verbreitung von Gesteinen mit ungünstigen Materialeigenschaften dargestellt, die sich nicht für eine wirtschaftliche Nutzung eignen. Beispielhaft sind zu nennen Verkarstung, tiefgründige Verwitterung oder Bereiche mit intensiver Störungs- und Klufttektonik. Bereiche mit ungünstigen Materialeigenschaften können der Ausweisung eines Rohstoffvorkommens entgegenstehen bzw. auf kleinräumige Gebiete innerhalb eines Vorkommens hinweisen, in denen mit Erschwernissen beim Abbau und/oder der Aufbereitung zu rechnen ist.

**Tab. 4: Attribute der Vorkommen von Gesteinen mit ungünstigen Materialeigenschaften**

Attributname	Datentyp	Bedeutung
id	Int	Identifikationsnummer des Polygons
ke_id	Int	Schlüssel zur Darstellung der Bereiche mit ungünstigen Materialeigenschaften
ke_text	Text	Name der ungünstigen Materialeigenschaft
statdat	Text	Abrufdatum der Daten

## 4.5 Nutzbare Kies- und Sandmächtigkeiten im Oberrheingraben (roh\_kmf)

Der Layer zeigt das Modell der nutzbaren Kies- und Sandmächtigkeit im Oberrheingraben sowie die Gebiete in denen abbaubegrenzende Zwischenhorizonte auftreten. Die Angaben zur nutzbaren Mächtigkeit wurden durch die Auswertung von Bohrungen ermittelt. Feinsedimentmächtigkeiten > 3 m wurden als nicht abbauwürdig betrachtet und begrenzen das Modell zur Tiefe. Feinsedimente < 3 m wurden herausgerechnet. Die Angaben zur nutzbaren Mächtigkeit der Kiese und Sande geben daher nicht die realen Tiefenangaben im Oberrheingraben wieder.

**Tab. 5: Attribute der Nutzbaren Kies- und Sandmächtigkeiten im Oberrheingraben**

Attributname	Datentyp	Bedeutung
ke_id	Int	Schlüssel zur Darstellung der nutzbaren Kies- und Sandmächtigkeiten
ke_text	Text	Beschreibung der Intervalle der nutzbaren Kies- und Sandmächtigkeiten
statdat	Text	Abrufdatum der Daten

## 4.6 Zusätzliche Angaben zu den nutzbaren Kies- und Sandmächtigkeiten im Oberrheingraben (roh\_kmz)

Bei der Auswertung der Bohrungen zur Erstellung des Models der nutzbaren Kies- und Sandmächtigkeiten im Oberrheingraben wurden besondere zusätzliche Angaben zur Materialbeschaffenheit, wie z. B. glimmerhaltige Sande oder feinkörnigen Deckschichten und zu ihren Mächtigkeiten gesammelt. Diese Daten werden in diesem Layer dargestellt.

**Tab. 6: Attribute des Zusätzliche Angaben zur nutzbare Kies- und Sandmächtigkeiten im Oberrheingraben**

Attributname	Datentyp	Bedeutung
ke_id	Int	Schlüssel zur Darstellung der zusätzlichen Angaben zur Kies- und Sandmächtigkeit
ke_text	Text	Bezeichnung der zusätzlichen Angabe zur Kies- und Sandmächtigkeit
statdat	Text	Abrufdatum der Daten

## 4.7 Bedeutsame Aufschlüsse und Profile (roh\_bo)

Dieses Layer umfasst für die Ausweisung von Rohstoffvorkommen verwendete und bedeutsame Aufschlüsse und Bohrungen. Hier sind alle vom LGRB abgeteuften Rohstofferkundungsbohrungen, Erdöl-, Erdgas- und CO<sub>2</sub>-Bohrungen sowie rohstoffgeologisch oder lagerstättenkundlich wichtige Aufschlüsse verzeichnet.

**Tab. 7: Attribute der bedeutsamen Aufschlüsse und Profile**

Attributname	Datentyp	Bedeutung
<b>id</b>	Int	Identifikationsnummer des Punktes
<b>tk25</b>	Int	Nummer der topographischen Karte Maßstab 1 : 25 000
<b>arnum</b>	Int	Archivnummer der Bohrung
<b>akbez</b>	Int	Name der Bohrung
<b>nummer</b>	Int	Schlüssel zur Darstellung der Bohrung (typ)
<b>typ</b>	Text	Beschreibung des bedeutsamen Aufschlusses und Bohrung
<b>link</b>	Text	Link zum Schichtenverzeichnis im pdf-Format
<b>statdat</b>	Text	Abrufdatum der Daten

## 4.8 Rohstoffgeologischen Schnittlinien (roh\_sl)

Der Layer enthält die Lage aller bisher im Zusammenhang mit Rohstoffvorkommen publizierten rohstoffgeologischen Schnitte. Über den Link können die Abbildungen im Internet abgerufen werden.

**Tab. 8: Attribute der rohstoffgeologischen Schnittlinien**

Attributname	Datentyp	Bedeutung
<b>name</b>	Text	Name des rohstoffgeologischen Schnittes
<b>link</b>	Text	Link zum rohstoffgeologischen Schnitt im pdf-Format
<b>statdat</b>	Text	Abrufdatum der Daten

## 4.9 Bearbeitetes Gebiet (lgrb\_roh\_rsv\_ov)

Das Layer umfasst den Bearbeitungsstand der Karte der mineralischen Rohstoffe von Baden-Württemberg 1 : 50 000 (KMR50) und ist differenziert in bearbeitet, in Bearbeitung und nicht bearbeitet.

**Tab. 9: Attribute des bearbeiteten Gebietes**

Attributname	Datentyp	Bedeutung
<b>nummer</b>	Int	Schlüssel zur Darstellung des Bearbeitungsstandes der KMR50
<b>status</b>	Text	Bearbeitungsstand der KMR50
<b>statdat</b>	Text	Abrufdatum der Daten

## 4.10 Aussagesicherheit und Lagerstättenpotenzial (roh\_as, roh\_lp)

### 4.10.1 Aussagesicherheit der Rohstoffvorkommen

Dieser Layer enthalten die nach ihrer Aussagesicherheit klassifizierten und dargestellten Flächen der Rohstoffvorkommen der jeweiligen Rohstoffgruppe. Die Aussagesicherheit gibt Auskunft über das Auftreten von bauwürdigen Bereichen innerhalb des Rohstoffvorkommens sowie zum Erkundungsgrad des Vorkommens.

Die Aussagesicherheit wird für die Rohstoffvorkommen der jeweiligen Rohstoffgruppen angegeben, für kombinierte Vorkommen können pro Rohstoffgruppe unterschiedliche Aussagesicherheiten auftreten. In diesen Fällen liegen die Polygone für die jeweilige Rohstoffgruppe vor.

### 4.10.2 Layer der Aussagesicherheit der Rohstoffvorkommen für die Rohstoffgruppen

Kiese, sandig inkl. Gruse aus Plutoniten und Metamorphiten sowie Hangschutt (roh\_as\_KS)

Sande, z. T. kiesig (roh\_as\_KS\_S)

Sande aus verwitterten Sandsteinen (Mürbsandsteine) (roh\_as\_KS\_M)

Natursteine Kalksteine (roh\_as\_NST\_K)

Natursteine Vulkanite (roh\_as\_NST\_V)

Natursteine Plutonite (roh\_as\_NST\_P)

Natursteine Metamorphite (roh\_as\_NST\_M)

Naturwerksteine (roh\_as\_NWS)

Zementrohstoffe (roh\_as\_ZRS)

Trasszementrohstoff Suevit (roh\_as\_SUEVIT)

Hochreine Kalksteine für Weiß- und Branntkalke (roh\_as\_KALKPR)

Ziegeleirohstoffe (roh\_as\_ZIE)

Ölschiefer (roh\_as\_ERS)

Sulfatgesteine (roh\_as\_SULF)

**Tab. 10: Attribute der Aussagesicherheit und des Lagerstättenpotenzials**

Attributname	Datentyp	Bedeutung
olan_id	Int	Identifikationsnummer des Polygons
name	Text	Name des Vorkommens
leg_id	Text	Schlüssel zur Rohstoffgruppe
leg_text	Text	Name der Rohstoffgruppe
auss_code	Text	Schlüssel zur Aussagesicherheit des Rohstoffvorkommen
aussage	Text	Aussagesicherheit des Rohstoffvorkommen
pot_code	Int	Schlüssel zum Lagerstättenpotenzial des Rohstoffvorkommens
potenzial	Text	Lagerstättenpotenzial des Rohstoffvorkommens
maech_min	Int	Minimale nutzbare Mächtigkeit
maech_max	Int	Maximale nutzbare Mächtigkeit
maech_avg	Int	Durchschnittliche nutzbare Mächtigkeit
flgr	Int	Flächengröße aus der Rohstoffflächen-Datenbank
jahr	Int	Jahr der Bearbeitung
statdat	Text	Abrufdatum der Daten

#### 4.10.3 Lagerstättenpotenzial der Rohstoffvorkommen

Dieser Datensatz enthält die nach ihrem Lagerstättenpotenzial klassifizierten und dargestellten Flächen der jeweiligen Rohstoffgruppe. Der Begriff Lagerstättenpotenzial gibt an wie groß die Wahrscheinlichkeit nach vorliegenden Daten ist, dass in einem definierten Gebiet Lagerstätten der angegebenen Rohstoffgruppe auftreten können.

Das Lagerstättenpotenzial wird für die Rohstoffvorkommen der jeweiligen Rohstoffgruppen angegeben, für kombinierte Vorkommen können pro Rohstoffgruppe unterschiedliche Lagerstättenpotenziale auftreten. In diesen Fällen liegen die Polygone für die jeweilige Rohstoffgruppe vor.

#### 4.10.4 Besondere Bewertungen des Lagerstättenpotenzials

##### Relativer Rohstoffvorrat im Oberrheingraben: Kiese, sandig

Da die Kiese und Sande im Oberrheingraben per se eine hohes bis sehr hohes Lagerstättenpotenzial aufweisen wurden sie nach ihrem relativen Rohstoffvorrat klassifiziert

##### Vorratsklassen: Sulfatgesteine

Das Lagerstättenpotenzial der Sulfatgesteinsvorkommen wurde in Anlehnung an ein Gutachten im Raum Heilbronn-Franken nach Vorratsklassen bewertet.

#### 4.10.5 Layer des Lagerstättenpotenzials der Rohstoffvorkommen für die Rohstoffgruppen

## Relativer Rohstoffvorrat im Oberrheingraben: Kiese, sandig (roh\_lp\_KS\_OR)

Kiese, sandig Oberschwabens und des Hochrheins inkl. Gruse aus Plutoniten und Metamorphiten sowie Hangschutt (roh\_lp\_KS\_OS)

Sande, z. T. kiesig (roh\_lp\_KS\_S)

## Sande aus verwitterten Sandsteinen (Mürbsandsteine) (roh\_lp\_KS\_M)

## Natursteine Kalksteine Muschelkalk (roh\_lp\_NST\_K\_M)

## Natursteine Kalksteine Oberjura (roh\_lp\_NST\_K\_OJ)

## Natursteine Vulkanite (roh\_lp\_NST\_V)

## Natursteine Plutonite (roh\_lp\_NST\_P)

## Natursteine Metamorphite (roh\_lp\_NST\_M)

## Hochreine Kalksteine für Weiß- und Branntkalke (roh\_lp\_KALKPR)

## Zementrohstoffe (roh\_lp\_ZRS)

## Ziegeleirohstoffe (roh\_lp\_ZIE)

## Vorratsklassen der Rohstoffvorkommen: Sulfatgesteine (roh\_lp\_SULF)

## 5 Kartographische Darstellung

Für die kartographische Darstellung der Datensätze stehen jeweils Legenden-Dateien für ArcGIS (\*.lyr) und QGIS (\*.qml) zur Verfügung. Es wird darauf hingewiesen, dass einige Layer mit dem gleichen Layerfile bzw. qml-file symbolisiert werden, wie z. B. die Layer der Rohstoffvorkommen und der Rohstoffvorkommen\_vorläufig.

Hierzu bitte folgende Attributpaare verknüpfen:

- Rohstoffvorkommen: roh\_rfv  
Layerfile / qml-file: roh\_rfv ke\_id – ke\_id
  - Rohstoffvorkommen, vorläufig (außerhalb bearbeitetem Gebiet): roh\_uek  
Layerfile / qml-file: roh\_rfv ke\_id – ke\_id
  - Rohstoffvorkommen, tiefliegend: roh\_tlr  
Layerfile / qml-file: roh\_tlr ke\_id – ke\_id
  - Vorkommen mit ungünstigen Materialeigenschaften: roh\_ume  
Layerfile / qml-file: roh\_ume ke\_id – ke\_id
  - Nutzbare Kies- und Sandmächtigkeiten im Oberrheingraben: roh\_kmf  
Layerfile / qml-file: roh\_kmf ke\_id – ke\_id

- Zusätzliche Angeben zur nutzbaren Kies- und Sandmächtigkeit: roh\_kmz  
Layerfile / qml-file: roh\_kmz ke\_id – ke\_id
- Bedeutsame Aufschlüsse und Profile: roh\_bo  
Layerfile / qml-file: roh\_bo typ – typ
- Bearbeitetes Gebiet: lgrb\_roh\_rsv\_ov  
Layerfile / qml-file: roh\_rvstd nummer – nummer
- Aussagesicherheit: roh\_as  
Layerfile / qml-file: roh\_as auss\_code – auss\_code
- Lagerstättenpotenzial: roh\_lp  
Layerfile / qml-file: roh\_lp pot\_code – pot\_code

## 6 Bezugssystem

Die GeoFachdaten BW - Rohstoffvorkommen: Karte der mineralischen Rohstoffe (KMR50), Aussagesicherheit (KMR\_AS) und Lagerstättenpotenzial (KMR\_LP) basieren auf dem Referenzsystem ETRS89/UTM32N (EPSG:25832).

## 7 Literatur

LGRBwissen, [Rohstoffe des Landes](#)

Werner, W., Kleinschmitz, M., Wittenbrink, J., Bock, H., Wehrheim, S., Gerlitzki, M., Martin, M. & Kimmig, B. (2019). Zur Erstellung von Rohstoffkarten als Grundlage der Rohstoffsicherung in Baden-Württemberg – Methoden der Rohstoffkartierung und -erkundung, Inhalt und Bedeutung der amtlichen Rohstoffkarten. – LGRB-Fachbericht, 2019/1, S. 1–266, Freiburg i. Br. (Regierungspräsidium Freiburg – Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau).

## 8 Rechtliche Hinweise

### 8.1 Lizenz

Die Daten werden unter der Datenlizenz Deutschland – Namensnennung – Version 2.0 – [www.govdata.de/dl-de/by-2-0](http://www.govdata.de/dl-de/by-2-0) bereitgestellt.

Die Namensnennung hat in folgender Weise zu erfolgen:

Datenquelle: Regierungspräsidium Freiburg – LGRB, <https://www.lgrb-bw.de>

## 8.2 Haftung

Das LGRB hat die Daten mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Es wird jedoch keine Gewähr – weder ausdrücklich noch stillschweigend – für die Vollständigkeit, Richtigkeit, Aktualität oder Qualität und jederzeitige Verfügbarkeit der bereit gestellten Daten übernommen. In keinem Fall wird für Schäden, die sich aus der Verwendung der abgerufenen Daten ergeben, eine Haftung übernommen.

Nähere Informationen zu GeoLa finden Sie auf der [LGRB Homepage](#) bzw. im [LGRB-Geoportal](#) sowie in [LGRBwissen](#).